# Biebricher Zagespo

Biebrider Henefte Nadrichten.

Biebricher Tagblatt.

int tiglich, aucher an Sonn- und gelertagen.

- cumentisperie: bel der Eppedition adgeholt 1,30,5

- cumentisperie: bel der Eppedition adgeholt 1,30,5

- cumentisperie: bel der Eppedition adgeholt 1,30,5

- Biebrich 10 A, f auswatte 15 A Bei Wiederholg. Radast.

- Deraniworlich für den gefamten redaktionellen Teil

- Stid Glauber, für den Reklame- und Anzeigenteil

- Wegen Postbezug näheres bei jedem Postamt.

- Stig Glauber, in Biebrich.

Biebricher Cotal-Anzeiger.

Rolations-Drud u. Derlag der Bofbuchdruderel Suido Seidler in Blebrid. Gernfprecher 41. - Redaftion und Erpedition: Biebrich, Rathausftraße 16.

₩ 108.

Montag, ben 10. Mai 1915.

# Die Ariegslage.

Der Samstag-Tagesbericht.

23. B. (Mmtlich.) Großes hauptquartier, 8. Dat.

B. B. (Antilich.) Großes Haupiquartier, 8. Mal.

Be filicher Ariegsich auplat.

Bor Zeebrügge brachten uniere Auftenbatterien gestern abend einen seindlichen Zerstörer zum Sinken.

Auf dem größten Teil der Front sanden die üblichen Artilleriekungte statt, die sich an einzelnen Stellen—
jo bei Apern, nördlich Arras, in den Argonnen und auf dem Maashöhen — zeitweise stelgerten. Jum Insanterietungs kam es nur in den Bogesen. Hier griffen die Franzosen unsere Stellungen dei Steinabrüß beiderzeits des Jechtales nach stundenlanger Artillerievordereitung abends an. Sämtliche Angrisse scheiteren unter starten Beriusten für den Feind.

Deftlicher Ariegsichauplat. Unfere gegen Liban vorgebenden Truppen fehten fich in den Befit diefer Stadt. Herbei fielen 1600 Gefangene, 12 Gefchute und 4 Maichinengewehre in ihre Hand.

Sabofflider Ariegsicaupla

Südöfilicher Arlegsschauplat.

Die Bersolgung des geschlagenen Jeindes durch die Kemeegruppe Madensen und die anschliehenden Berschadeten ist auch gesten — von einigen ersolgerichen Rachhuttämpsen abgesehen — in stetem Juhg geblieben. Insere Bortruppen haben am Abend dereits den Wissol in Gegend Krasno überschristen. Das gemeinsame handeln aller deteiligten heerestelle im Borwärtsdringen sührte zum Abschneiden nicht undeträchtlicher russischer Kräste, wodurch die Gesamtzahl der seit dem 2. Mai auf dem gasizischen Kregsichauplatz gemachten Beiangenen die jeht auf etwa 70 000 gestiegen sein Beiangenen bis jeht auf etwa 70 000 gestiegen sein Beiangenen den wurden den Russen 38 Geschübe, darunter I schwere abgenommen.

Oberfte Beeresleitung.

Oberfie Heeresleitung.

Auf den ersten Blid wird die Jahl der dei der Einnahme von Libau gemachten Gesangenen gering erkheinen, man muß sich aber erinnern, daß seinerzeit die Oderste Heeresleitung mitteilte, daß die russische Truppenteile, die an dem Raude und Brandpug gegen Memel deteiligt waren, später deim Einmarkh in Kurland von unsseren Truppen geworfen und nach Osten gedrängt wurden. Sie haben also Lüdau, von wo seinerzeit der Jug ausgang, nicht wieder erreichen können. Libau hat eiwa 70 000 Einwohner, meistens deursicher Kasse, bestigt eine neuerdings ausbiühende Industrie und sedien, das des die Kussluh des Getreibes aus dem Intersand vermitteit. Der vortressliche Kassen ist meisten ausgedehnten Kriegsbasen anzulegen, der den Ramen des Kassen Aufleren Auflender Litzug. Er ist neuerdings aufgegeben worden, und dierte nur noch als Sestigpunts für Torpedokoote und Ausstätzungskhisse, und wurde deskalben Kreuzern "Augsdurg" und "Ragbeburg" beschoffen und durch Kinner gespertt. Früher miederholten andere deutste Schisse des

Bor Beebrügge ein englischer Berfibrer gum Sinten ge-bracht. — Mitwirtung ber beutichen Flotte bei bem Borgeben unferer Truppen gegen Libau.

gehen unserer Truppen gegen Libau.

BB. Berlin, 8. Mal. (Amtsich.) Am 7. Mai wurde vor Zeebrügge ber englische Zerstörer "Maort" burch das Keuer unserer Klöttenbatterien zum Sinken gebracht. Der Zerstörer "Crusaber", der zur Unterstützung heranzutommen suchte, wurde gezwungen, sich zurüczuziehen und seine ausgesehen Rettungsboote im Sich zu lassen.

Die ganze Besatung des "Maori" sowie die Bootsbemannungen des "Crusaber" wurden von unseren Hadrzeugen gerettet und nach Zeedrügge gedracht; im ganzen 7 Offiziere, 88 Mann.

Bei dem Borgehen unserer Truppen gegen Libau haben unsere Otiteestreiträste den Angriss durch Besschiegung von See unterstützt.

ichiefung von Gee unterftust.
Der ftellvertretenbe Chef bes Abmiralftabes geg.: Behnde.

Der Sonntag-Tagesbericht.

28. 3. (Mmtlid).) Großes Sauptquartier, 9. Dai.

Bei der Jorffehung unferer Angriffe auf Apern warfen wir den Gegner aus seiner ftart befestigten Stellung zwischen den Straffen Jorfuin-Wieltse und Cheinveit-Apern heraus, nahmen die Orie Frezenderg und Verlorenhoef und seiten uns hierdurch in den Besith wichtiger, die Umgegend von Apern im Often beherrichender höhenzüge. An 800 Engländer, darunter 16 Offiziere, wurden bisher gefangen ge-

Französische Angrisse westlich von Lievin, nord-östlich der Corettobobe, scheiterten unter starten Der-lusten für den Jeind. Bei La Bassee und bei Bitry (östlich Arras) wurde je ein seindliches Flugzeug von uns zur Candung ge-

din unter Ausnuhung von Rebelbomben unter-nommener französischer Teilangriff westlich Perthes wurde mit Handgranaten abgewiesen. In den Argonnen, zwischen Maas und Mosel, sowie in den Bogesen verlief der Tag ohne besondere

### Deffliger Rriegsicauplas.

Defilicher Kriegsichauplat.

In Cibau haben wir große Lager von Kriegsvorräten beichlagnahmt.

Dor ftarfen Kröften aller Waffen, die der Gegner bei Mitau gesammelt hat, weichen unsere gegen diese Stadt vorgeschobenen Abreilungen langsam aus.

Nordöstlich von Kowno wurde nach Vernichtung eines rufflichen Bataillons die Bahn Witna-Szowlo gründlich zerfört.

Um Nziemen bei Srednits griffen wir die zersprengten Reste von vier rufflichen Bataillonen, die wahrscheinlich zu den am 6. und 7. Mai bei Rossen geschlagenen Truppen gehören, auf.

Erneute rufstiche Angrisse gegen unsere Stellungen an der Disica wurden unter großen Berlusten für den Jeind abgeweien.

Südöstlicher Kriegsich auplak.

Saböftliger Ariegsigaup

Süböstlicher Kriegsschauplas.

In der Berjolgung des geschlagenen Jeindes überschritten die Truppen des Generals von Madensen nach Kamps den Wistot zwischen Besto (östlich Rymanom) und Frystat. Bor dem Drud der östlich und nördlich Tarnow tämpsenden Berbündeten weicht der Jeind auf Mielec und über die Weichzels zurück. Un der wantenden russischen Karpathenfront warfen andere deutsche Truppen den Feind aus seinen Stellungen an der Bahn Mezoelaborzy-Sanot. Die Beute an Geschützen und Gesangenen vergrößert sich noch fortgesetzt.

Oberfte Geeresleitung.

Die öfterreichifd-ungarifchen Tagesberichte. 298 na. 18 i en , 8. Mai. Amilich wird verlautbart: 8. Mai

Die österreichisch ungarischen Tagesberichte.

BB na. Bien, 8. Mat. Amtlich wird verlautbart: 8. Moi 1915, mittags:

Die stolgen der Schlacht von Tarnow und Gortice übertragen sich nunmehr auch auf die Karpathenstont oftlich Lubtow. Unsere Truppen, die auch dier zum Angriss ubergingen, eroberten nachts den Grenzfamun mördlich der aus den leizten erbitterten Karpathentämpten teckannten Orie Teleporg, Zeito und Rumagnpolani.

Böhrend der Bintermonate haben die Kussen under den ichwersten Bertusten in wochenlangen Känsplen stüdich des Grenzstammes der Karpathen such gestalt und Einsepen aller versissehen Referven ihre Front in den Obersausen der Ondowa, Laborzza und Czirosa nach Lüben vorgeschaden. Troy auer Stünme und wilkenden Angrisse auch Einsen vor der der und der entrissen der Krenze. Kreindes fonnte der Uszote hat wie ein wie des hielt unstere Eruppe, die diet monatelang socht, teilenselt stand. Der ganz Kaumgewinn der Kusseln ist min wenigen Lagen verloren gegangen. Unter den großen Bertusten, die ein so eiliger Rückzug bedingt, räumte der Feind den Streisen ungarischen Bodens, den er so nüblam erstritten datte.

On Bestsaussen andenen die Kämpse an der ganzen Front weiter einen erfolgerichen Bertaul. Krosno wurde gesten durch unster Aruppen erobert. Wie groß de Berwirrung und Unordnung det der auf der ganzen Front in schleunigem Kückzuge verlindlichen Kimme Rades Dimitriew sit, beweisen die un Ortwinnige um Brzosten gestommen.
Die Gesontgabl der seit dem 2. Mai Gestangenen erreicht diesen zurücklutenden russischen Truppen wurden an mehreren Stellen unsingeit und gekangen genommen.
Die Gesontgabl der seit dem Z. Mai Gestangenen erreicht bisder Frond. Die Bertolgung wird sortgesest.

In Schostgatigen wurden auf den sieden des den nichten Einsprunt dei Halerzung und bei Geschangen und erreicht der Truppen wurden an mehreren Stellen unsingeit und gekangen genommen.
Die Geschandstol der seit dem Z. Mai Gestangenen erreicht bisder Frond und der Schostgatigen wurden auf den sieden beiberseits des Omnica-Tales st

Der Stellvertreter bes Chejs bes Generalftabs.
v. Sofer, Felbmarfchalleutnant.

v. 5) 6 f er, Feldmarschalleutnant.

BB na. B i en, 9. Rai. Amtlich wird versautdart: 9. Rat
1915, mittags. In Berfolgung des aus seinen Höhenstellungen genoorsenen Gegners haben unfere Kolonnen den Grenzstamm der
Karpatden überschritten. Ungarn ist vom freind frei.

Auf galizsichem Boden dauert die Schlacht fort. In einem
Krontraume von über 200 Kilometein von der Beichsel die Juni
Uzslofer Bah weicht der Gegner gurüst. Die verdündeten Annen
haben unter segreichen Kömpsen ungelähr die Linie Usorer JohKomancza-Kronno-Dedica-Szgucin überschritten. Im KarKomancza-Kronno-Dedica-Szgucin überschritten. Im KarKomancza-Kronno-Dedica-Szgucin überschritten. Im Karkonnen den der Kronno-Beitsche und an der Kront in Sidooligalizien haben sich nun ebensalls bestigere Kamwie entwickeit.
Unsere Truppen eroderten mehrere russische Stellungen. Stafet,
Unsere Truppen eroderten mehrere Truppen auf den Höhen nordöslich
Otinnia an. Dort Kamps im Gange. Der start beseitigte Brüstentopf Zaleszcznet, den der Gegner in wochenlangen, rezyweistener
Kämpsen sektudischen versuchte, wurde gestern von unseren Truppen
erstirmt. Die Aussen über den Onsellt versolgt, 35:60 Mann gefangen.

Der Stellvertreter des Chess des Generalstades.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftabs. v. & b f er, ffelbmarichalleutnant.

Die Siegesbeute in Wefigolizien. Aus dem öfterreichisch-ungarifden Artegspressequartier wird bem "Berliner Lotal-Ungeier" über die Siegesbeute in Wesigalizien gemeibet: Die bereits gemachte Beute ist ungeheuer. Un ber Wis-

lofa wurde der Wagenpart der 8. russischen Armee, etwa 30 000 Juhrwerte, unter Feuer genommen. Es entstand eine surchtbare Verwirrung. Ein kleiner Teil des Trains geriet in dem Flüg, der Reft wurde gefangen. Dutla wurde vor Einzug der Berdündeten von den Aussen Frage von unterer Kaaulerie eingehoten und Przemyst sicherenden Trasse von unterer Kaaulerie eingeholt und geschlagen wurden. In Dutla sand die verbündete Armee sechs Riesenwagazine mit den Brotvorräten der russischen Armee sort. Das Brot ist sedoch in schwarz und troden, daß es für untere Soldaten schwertig brauchder sein wird. In Bahnhof von Iasso wurden wei Aige des russischen Noten Kreuze und 10 Waggon Liebesgaden erbeutet. Unweit Iasso wurde der Liegegowerneur des Jasioer Distritts Krüchento, ein Brieder des in Siedessassischen Einweitschen Verlagen unt 2800 Stüd Kindern warde erbeutet, ierner das Hauppilpital der Armee mit Aerzien, Vilegern, Train und vielen Berwunderen sowie auf allen Bahnhösen reiches Eisendahnmaterial.

Berlin. In einem Telegranm bes "Berliner Lotalanzeigers" vom Kirchiehner beicht es. Unfere britte Karpathenarmee,
be ben schweren Anfturm der erifflichen Front auszuhalten hatte,
hat schon die Bestiben überschritten und tudert nun in einer Reihz von erbitterten Einzelgefemten den Gnadenfloß gegen den Feind.
Es gibt für die Russen nur eine Richtung, in der sie entommen oder durchbrechen können, die Richtung in der sie entommen oder durchbrechen können, die Richtung gegen Norden. Die der Ernere Boroneie übermeiene Ausgabe ist der schönite kohn für ihre in den Ottobertagen demociene unerschildterliche Jählgteit. Aus den bisherigen Ergebnis der Operationen ergibt ich, daß der rechte Klügel der Russen untsidgenommen merden musse. Die Star-pathentrom ist vom Geinde nicht nicht vederal.

pathenfront ist vom freinde nicht mehr bedraht.

NB na. Kon frant in opel, 8. Mai. Die türkische Bresie sicher fort, die Bedeutung der Siege in Galizien hervorzuheben, welche eine neue entschiebelte Thoje des Krieges einelten. Der "Tanin" schreidt: Freund und Kreidt, alle Welt wird nunmehr flar schen, daß, weim sich einnat die öfterreichisch-ungarische und die beutsche Armee einander die Sinde gereicht haben, es seine Armee der Welt gibt, die sinen dauernd Widerkand leisen könnte. Diese immer mehr und mehr anerkannte Wahrtet ruft tiese Riedergesichlagendeit bei unteren Keinden bervor. Nach diesem neuen Siege, der eins Westgalizien gegen Often vordricht, läht sich der endgültige Erfelg leicht voraussehen.

der cus Bestgalizien gegen Osten vorbricht, sicht sich der endgültige Erktg seicht voraussehen.

28 na. 20 n d an. 8. Mal. Bahrend einige Blätter den Bilderspruch der deutschen und tussischen Terichte über die Kännple in Galizien und den Narpathen durch Unwahrheit der deutschen Berichte erkären wöchten, ichreibt die "Dailn Newe": Wenn die benutigen und öfterreichischen Berichte nicht lägen, icheint es, daß Aussiade nichtweisen genützt ien wird, den Bormarlch gegen Ungarn und Bestgalizen aufzuseben. Sie müßten aber die Sannling und Diggalizien ohne große Schwierstzeit holten können. Die wahrlcheinliche Erklärung der deutschen Erfolge ist die, daß die Deutschen krieher trich ausgebildete Reserven ins feil fellen konnten als die Milierten. Die Deutschen kaben anscheinend den Borteil größerer Storte auf beiden Fronten und werden ihn behalten, die Willierten neue Armeen gegen sie vorlichten können.

28 na. Peters dur g. S. Mal. In einem an den Generalissimus Geoßstützt Artolan Ritolaswisch der ihneren erführt. Notrussand erabert und legte die Resseum erführt. Notrussand erabert und legte die Resseum gese noch unter fremdem Jock schmachtenden Russland erfotgreich fort. Der Sar erflärt, diese Tat werde für immeer eins der bedeutungsvollsten Blätter der Geschichte Russlands bleiden. Ueder den personlichen Einderung des Landen und bernerflichnus und verleicht ihm den Tande dashert der Jar, daß Crdnung berriche und der Großlicht der Organization und Bernalizien Erab verlicht ihm den Tande dashet der Sar, das Crdnung dersche und der Großlicht der Organization und Bernalizen Chang der der der der der der den den den den Kiele in dem erderten Lande dushet der Sar, natung des Landen und der Großlicht der Organization und Bernalizen Chang berriche und der Großlicht der Organization und Bernalizen Schale des heiten Morganization und Bernalizen Eraf erging und den Oberheschlisbader an der Südmerlichen, General Immanun, der der Begender Rewschoften und der Südmerkeiten der Despektier Berdselbes der der delizien Morganitätion.

Die Ausgleichung der englischen Linie.

Josite schmiedet weue Plane.

BB na. London. 8. Mal. der militärliche Korrespondent der "Times" schreite Durch Ausgalichung der britischen Linie ist der Abhang dei Pipern, der lange eine Urtache wirflichen Linie ist der Abhang dei Pipern, der lange eine Urtache wirflichen Crie der mar, verschwunden. Der deutsche Inspruch, verschiedene Orte dert reimillg abgezogen waren. Bir chlugen wiederholt alle Beriuche der Deutschen, Jannebete au nehreen, ab. Richt unter dem Druch des Feindes an der Front, sondern nur insolge der Ereignisse meiter nörblich gingen unsere Truppen gurich, um die Linie mit Freuden au halten. Kotürche datten wir aern die Deutschen sofort wieder aus den neuen Stellungen vertrieben, aber das Temperament darf die Kriegstunft nicht präudigieren. Benn Josse es nicht für richtig hielt, grobe Truppenmaßen zur Wiedergewinnung der versorense Etellung zu opsern, müßen wir das Bertrauen baben, dah er gröhere Blüne hat, die dei Zeiten zu Tage treten werden.

# Der Kampf um die Dardanellen.

We na. Kon flant in opel, 9. Mai. Das Große Hauptquartier gab gestern bekannt: In der Dardanelleniront versuchte
der Feind, um in seinen anntichen Berichten meiden zu konnen, dass
er erfolgreich vongebt. Ansersite dei Urt Burnn und Sedd-ül-Bahr
unter dem Schutz seiner Schisse. Er wurde aber sedemal unter
semorien. Bergestern nacht drang ein Teil der Truppen unseres
linten Flügels dei Art Burnn in die keindigen Werchanzungen
ein und erbeutete eine Menge Schanmaterial. Ein abzune die
nehen wirde eine Menge Schanmaterial. Ein abzune die
Rechesmitteldepats und Aussichtstungsstaffeln des Keindes dabei
unter Feuer. Wir haben die Gewisselsten des Keindes dabei
unter Feuer. Wir haben die Kewisselt, daß der Feind Dum-DumGeschosse verwendet und absichtisch das Freuer seiner Geschütze auf
unsere Verwundeten Sammelpläche richtet.
In der sauschischen Frant ist die allaemeine Lage unverändert.
Feindliche Angriffe in der Gegend von Ditn wurden unter ichweren
Verlusten für den Feind abgewiesen. Die Lage entwickelt sich
günstig für uns.

In der Froninz Alerbeißschan machten untere Truppen in der
Gegend von Dilman am 29. April und 1. Mai, sowie an den solgenden Lagen dere kingriffe. Sie griffen die Kullen siererockens an
und brachten ihren bedeutend: Bertuste die Kullen siererockens an
und brachten ihnen bedeutend: Bertuste die Untere Truppenabteilungen operteren weiter erfolgreich. An den übrigen Teilen der
Bront hat sich nichts Wichtiges ereignet.

Teld na. Konfrantinopel, 9. Mai. Das Große Sauptgeseiher isig nut Die jeuchliche siehte macht ausenvlicklich feinen Verfiach gezon die Wertenge. Der geine, weither lich in der Uni-gegene von Soch al Sahr bepiedet, verlachte end geitern mit großen Berflättungen iewe Kognies zit niederleien, welche die ispt erfolikos geblieben waren. Die Gedigde dauerte die Mitter-nacht. Der gelich vonde non norma in eie Landongszone zurülf-geworfen, wochden er ichmere Serfelbe erlitten hatte. Im den anderen Kriegelchauptigen dat fin diese nan Pedentung ereignet. 203 va. Konfrantinopel, 9. Mal. der keitenliche Sot-ichelter datte dem Universäumen mit dem Geofweier und dem Nimifier des Leugem Lebent Bei.

### Kleine Mittellungen.

Frangofische Befürchtungen für Beigien. Der Tempo" gibt in einem Antitel über die denische Bermaltung in Beigien der Bestredtung Ansdriest, das die Austragtrahme der Deutschen auf den schunden Leit der Besonterung eine dauernde Radzwirfung hinterlaufen und zur Berneitung des Gegenfages gwisben ber mallenischen und flämischen Seodiferung beitragen mird.

Rodywirkung hinterialken und jut Vertierung beitragen zwischen ber untlestichen und lünnichen Seodlerung beitragen wird.

Haris, stimmagninister Albei legte in der franzstichen Kanamer das Artegodudget inr ner 3 Monate vor, anstatt, wir erwartet wurde, jut d Romate, und lagte binge in hondereitung fed, die einen bedrutenden einführ auf die Artegodauer baden werden. Aber desten und eine bedrutenden frühren und mit unteren Vertsänderen gehannene den langen und inführen und ber unter Vertsänderen gehannene den langen und inführen und der führe und der Finder Merkinderen gehannene den langen und führen und der führe und der Finder Merkinderen gehannen der langen und zurerfäliger Duckle ist einnandern, soch Mittellungen aus gurerfäliger Duckle ist einnandern jederften vorden, daß der engliche Luppentransportkampfer "Nortun" auf der Indert von Liverpool nach Et. Nazalier vom 3. die Indanzien in Et. Nazalier Mingge geseht.

Land der Fing den Zardanellen murde der Sohn des Minstellungen aus der Ringen eine der Danzen des Minstellungen aus der Ringen eine der Danzen der Gobin des Minstellungen aus der Sohn der Minstellungen aus der Sohn der Minstellungen aus der Sohn des Minstellungen aus der Sohn der der

die engliche storge geiert.

London, In den Dardanellen murbe der Sohn des Minsferprasidenten Afquith schwer verwundet.

Bundon, London, S. Mai, Im Unterhaus lagte Unterstaussleitertal Tennans auf eine Anfrage: Als die Deutschen wert Giftgale verwendeten, lieferte das Artegaanst eine Million Respiratoren, die sig nicht als vonlig nicht an erwiesen. Sie wenden des dab durch ein anderes Muster erlegt, das aus mit Godafarbnat und Soda koperiulist getränttem Baumwollabsall besteht, der durch einen Echsteier schigehalten wird. Es wird erwogen, ob nicht Wollkelme vester sind.

Suchelme ecklerer feligebalten werd. Es wied erwogen, ob nicht Bolthelme verker find.

283 na. London, d. Mei. Meldung des Reuterlichen Buraus. Die Abstralian berichtet: Die anutidze deutliche Mittelium, daß ein anzliches Unterteeboot im Gelecht mit einem Kutchicht vornichtet worden jet, ist wowahr. Des Unterfeeboot, des reobbeigalten gerückgebert ih, weldere, daß lich das Luitchiff gerächten nuchte, weit es durch das Echalistener des Unterfeebootes des dethäldeigt worden wart. (Lannerlung der Redattion: dierzichen Mittelium von einschaften Eefelt: Wie in der anntlichen deutlichen Mittelium von einer Teelle: Bie in der anntlichen deutlichen Mittelium von einem Erelle. Die in der anntlichen der Spelicht in der Verlag der Verlag

# Englifde Schladitichiffe vernichten fich, gegenfeitig.

Englische Schlachtschlie vernichten sich, gegenseitig.

BB na. Berlin, 8. Mal. Bereinigen Wochen brachte eine große Angabi von Meddungen aus Norwegen übereintlimmend die Rochrisch, daß in der Alle vom Betgen an der norwegischen Küste in der Ikacht vom 7. nun 8. April eine heitige Serschlacht ansischen und deutlacht Schrifte berührten, daß sie ein Gefanwehre von Ariegslehtlen gefehren und in der iraglichen Racht Geschweder von Ariegslehtlen gefehre und in der iraglichen Racht Geschweder von Ariegslehtlen, Diese Rachristen erkliebene dammals unglauden wirde gesche Lag. Licht gefommen. Ein an den gefangenen Kommandanten des englischen Untersehrenden. Diese Nantel, das dieser über diese Geseschi lag. Licht gefommen. Ein an den gefangenen Kommandanten des englischen Untersebootes "A E 2", das in den Dardanellen vernichtet wurde, gerichteter, vom 1. April datierter Brief, der in unter diende fürf, fragt sier kiefe Kordleeinflacht, die in der Woche warde fatzgefunden dahen ioll, lotgendes:

"Suzeid" gefunden, Marrior" fintend, ohne daß die deutliche Marine Berlinke dahe. Am Freidag, den 9. April, ist ichwer bestädige aus Angabi Arreuger engelaufen. Der "Lion" ist sürchterschieß gugerichtet. Der offisielle Bericht verschweigt alles, was fehr unrecht ist.

ich gwerichtet. Der offisjelle Bericht verschweigt alles, was sehr unrecht ist.

Ucherciastimmend biermit belagten zwerfüllige Rachrichten von neutraler Seite. Die bald mach der Schlacht besamt neuren, boh eine diebe sehwerer und beider haufen einer Striegolichtle in die einstlichen Halen eingelaufen waren, um ihre damols noch auf unerfüllige Beide erlittenen Beschädbigungen auszuhelbern. Desbelendere in den Amelie eine Angabt beschädbigungen auszuhelbern. Desbelendere in den Amelie eine Angabt beschädbiguer Schwie eine. Am Aufth of North wurde ein am Bachordbung beschigter Kreuzer eingelätigten, der dem die gehen fichte in Liniensklitz mit schwerer Steuerbordischspet. In die Themle inder im Uniensklitz mit schwerer Steuerbordischspetie, ein. In Dower ing ein Größe Lampischil mit senter Bachordschlagische, der dem die este werden Schwie Genunde die noch bei der Schlacht, die ja in ihren Einschen einschen Grunde die noch wechte Schlacht, die ja in ihren Einselbigen und zeigenammen worden war, weterdrichte nungte, ist jeht erflärlich. Erflächen ist auch der Einer mante die berüsche Abmiration in Abrede falle, dah eine Secklichte wurde den deutschen alle in Abrede falle, dah eine Secklichte wichten Petutiken nicht in Arage kommen, fann en jich mur um einen Kampi brützlichen Steuerh mat ein Hinkelbilt non 1900 Touwer. Marriaes fann en fann der berüsche schiede Schlacht leinen Unter der Schulten der Leichen der der Schlacht leinen Leiche der Sechhauder habet.

iten. (...Tuperb" war ein Linicolibiff von 19 000 Zonnen, "Warrior" Kangeltruger von 13 750 Zonnen, "Mign" ift ein Kanger-ger mit einer Ibafferverbrüngung von 30 000 Tonnen. D. A.)

# Jeindliche Schiffsverlufte.

Abs na Bertinn, 9. Nat. Aus zwertstiger Quelle mird befannt, daß außer ben bisher als verloren gemeldeten englischen Unterfeeboaten auch die Boote "E 13" und "E 12" im Laufe bes Prieges untergegangen find. Die Jahl ber englischen Unterfeeboe, deren Berluft nunmehr einwandbrei früsteht, erhoht isch dadurch auf 10. Außerden hören wir von unterrichteter Seite, dass Ende Engles vortgen Jahres ber fraugolische Pangerfreuger "Montealm", anscheinend infolge Strandung verforen gegangen ist.

# Die "Emben"-Mannichaft.

Die "Emden"-Mannschaft.
Wis na, den fig an tin opel, s. Bai. Kapitänleutnart Mücke ift heute nach linktägigem Barih, von El Bedich am Koten Beere mit keinen Offizieren und Mannschaften, im ganzen 49 Mann, in El Nada angelennnen. Mie find gelund. Das Aonflufat in Damastus hei ihren Provinat dorthin entgegenchijdt. Londict Tadel, begleitet von Meiger Palchi, und Badnibretter Dieamann, reift ihren deutse entgegen nach Maan. In Damastus treifen be worausschilisch am Mantag ein. Die Cifgabahn fiellt ihren Ertratige. Die Hongstflutz Damastus ift in freudiger Erwortung. Erroft Selanle und den genagen werden von der deutschen Selanle und den fürflichen Militär und Jivilbehörden getroften. Dianasanen verlichten wich. Elefe Ehrungen lossenden getroften. Dianasanen verlichten wich. Elefe Ehrungen lossen für nur daburch erfüren. daß nam dem Zaren fortgefeigt Eiege vorfaufglt, die der Historiter später vergeblich in der Geschichte Auftlands suchen wied.)

# Bur Corpedierung der "Cufitania".

28B na. Berlin, 8. Mai. Der Cunarbdampier "Qufitania" ift bem Reuterichen Bureau zufolge gestern burch ein beutiches Un-

terseeboot zum Sinken gebracht worden. Die "Lusitania" war selbstwerständlich, wie neuerdings die meisten englischen Handelsdamptee, mit Geschüssen armiert. Ausgerdem datte sie, wie hee einwandstreis bekannt ist, erebeiliche Mengen von Anneitson und Kriegogerät an Bord. Ihre Eigentümer waren sich daher bewust, welcher Geschre sie ihre Volgagiere ausseigten. Die allein trogen die volle Berantwortung, sir des, was geschehen muste Von deutscher Gesch ist nichts unterfassen worden, um wiederholt und eindrünglich zu warnen. Der kassenstigen Bedinatunachung auf diese Gescheren ausmerkann. Die englische Perike verspottete damais diese Varaung unter hinnels auf den Schus, den die britische Stelle der von die Lusitania" war ein Schwesterschie) der "Rauretania". Die Lusitania" war ein Schwesterschie der Anauretania". Diese derboen Turvinnendampser wurden von der englischen Cumard-Linie mit Hille umsangreicher Unterstützungen durch die Segierung als Schnelldampser erbaut, die eine Seschwindigkeit von Schwestenden des Schnelldampser der Anneurania" und "Rauretania" warden aus der Schwestenden der Geschwesterschie der Versenschland und Manuertania wurden an Größe übertrossen der Anneuran und "Rauretania" wurden an Größe übertrossen den Schwessen des Hillendampsern der Schwessen der und der Unter die der Versenschland und der "Deutschalle und wir 1600 Menschen in die Isle ging und von der "Linaure", die im April 1912 auf über Junder der Beide mahen 45 000 T., waren also noch um 5000 T. tietner die die geschen Schisse der Hausen aus der "Den der Kausen ausgestetzt und 45 Men der Kreiser aus einschen der Ausgeren der Ausgeren Echte Scho na. 2 on do n. 8. Mat. Dae Fressenra ausgestetzt und 45 Men der Kreiser ausgestetzt und 45 Men

der Diempie, die nechtend des Krieges als Sillsfreuger itrondere. Beide maßen 45 (80 T., waren als noch um 2000 T. Heiner als die großen Schijfe der Hamburg-Amerika-Alinie, "Omperator und "Baterland" inspelant 658 Berlonen gereitet und 45 Leichen gelander worden fein. Auf dem Amerika in Alinie dem Angleichten der Geschen gelander worden fein. Auf dem Amplieren ist um Außenden gelander worden fein. Auf dem Amplieren ist um Außenden gelander worden fein. Auf dem Amplieren ist um Außeiden gelander worden fein. But dem Amplieren ist um Außeiden gelander worden fein. But dem dem in Amplieren ist um Außeiden gelander worden. Rach einer weiteren Resbung des Freschennens sind nur voenige Volfaniere der ersten Klobig gereitet worden. Rach einer weiteren Resbung des Freschennens sind nur voenige Volfanier der ersten Resbung der erster werden. Ran glaubt, dah die Anfligerer den klobig gereitet worden. Rach glande, die Stallie der ersten Resbung der erster werden. Ran glaubt, dah die Anfligerer den klobig gereitet worden. Unter der Stallie der ersten Resbung der klobig der erster fließbampler, die 160 Leich aus Bord haben sollten, die sieden der erstellt werden der klobig der erster fließbampler, die 160 Leich der Bestellung der Leichen der Gesche der Stallie der der Resbung der Volkanden der Volkanden der Klobig der der Bestellung gestalten. Ich panigker aus Tonten der Alleinander der Volkanden der Klobig der Volkanden der Volkande

einem gerammorer. In agninger wegt augern jug andere uneisehene Kätter.

WB na. A otterdam, 8. Mai. Der "Rieuwe Rotterdamische Cauraut" gibt solgenden Bericht des "Tore aus Aucenstum wieher: Pollogiere erzählen, das die Torpedos, die die Lulianio" trofen, von zwei linterfeedooten abaschoffen murden. Eins trof den Beldinenraum, ein zweites dos Verberichiff. Angebilds follen dei der Exploialen echtierde Gale entwicket worden fein, so dos, einige der Micharanden das Bewustelein verloren. Die Er-ilasionen treiben die Kalaciacre auf Doc. Ais das Schijf shinell Auf, enthand eine Band. "Ich Woote wurden isonet statt fatt genacht. Siete Belfenden forungen mit Rettungsgürteln ins Weer und diet-ein sich so über Busser. Unter den Miladgevolden beland fich and der anerisenliche Chompagnersönin Aester und der Zeitungsde-kiger verzik. Der Wert des Schiftes ohne die Ladung wird, wie der "Reuwe Katterdumische Courant" aus guter Quelle vernimmt, mit drei Willianen Plund Sterling angegeden.

Maffer. Sahlreiche Bersonen hatten Netungogurtel angetegt und wurden aus dem Walfer aufgerischt. Isten Boote der "Lustania" retteren ungesche 560 Menichen. Der Schleppoampler "Stormood" nahm 100 von diesen Serionen au, nachdem die Boote Besonder nahm 100 von diesen Serionen au, nachdem die Boote Besonder nahm 100 von diesen hotten. Die "Lustania" hat im Augendischen Sein kriegeristen war die "Lustania" nat 880 (KO Bjund Stersing versichen. Die Valfageerisse ich nicht erhöltlich, do die Schliffe auf der Jertrareise die Liste mitbringen. Noch einem Leiegramm der "Dailt Rall" aus New Poet bespräch nan in den Bereinigten Staaten erhöltlig die Sorglosigsteit der engilschen Abnitratischt, weis sie Lustania" nicht durch Lorpedogeriörer begleichen ließ. Es wird der auf die gegen beiden Stalle sich, wo die "Lustiania" torpediert wurde, gezeigt habe.

### Condoner Prefftimmen.

ausgerüstet war.

Die Wat der englischen Presse.

Am sterdam, D. Met. Aus London wird gemeldet: Die englische Juesse, die bestürchtet. daß insolge der Torpedierung der "Lustunka" jede weitere Verschisfung von Kossen und Munition aus Amerika aufhören werde, verlucht trampshaft, die Torpedierung als zwectlos Graufonsteil der Justiften hinzustellen. In beidiglien Gitze aufgefordert. Es gift die Jiviliation, in dieten felligen Gitze aufgefordert. Es gift die Jiviliation, in dieten fellig alle aufgestellen wir Annition, gegen denusste Varabaret und Unstaltur zu schägen. Die Deutschen werden als mittelalterlich, als verworsen hinzessellesse, well sie es wagen, die Wossen sie des eines der die espen sie bestimmt sind, zu vernichten, devor sie noch gebraucht werden können.

Rem Pork. Die Rem Porke Blätter melden, daß die deutsche Bolichaft in Washington erklärt habe, daß Deutschland keinerlei Berantwortung für die Kolgen des Unterganges der "Lufikania" übernehme. Diese Erklärung gelte für die gange Dauer des Krieges. Die Bolichaft hosst, daß der "Lufikania". Borfall den Imerikanern klar mache, wie gefährlich es sei, sich in das Kriegsgebiet zu begeden.

siet zu begeben.

Will na. London, 8. Mal. Reutermelbung. In London machte die Torpedierung der "Lustamme" liefen Eindruck. Auch an der New Porter Börle berrichte geoße Aufregung; alle Kurle sind gefallen. Die Rachtcht schlog in Welchington wie eine Bombe ein.

Will na. London, 9. Mai. Die Admiralität teilt mit: Der Bericht, daß die "Luftlania" bewaffeit war, ift unwahr.

Win n. Ba., "gion, 9. Med. Meldung des Reuterschen Bureaus. Der erste "melle Kommentar des Weißes Naules zu der Verschlung des Schreiter der Toffdenten enthalten, der aussichten: Ratürstäch ift Bräsibent Wisson ist der mit Ause den Gregen und Fristzeit fahr der mit Ause den Gregen und Fristzeit handele.

Win "Bert in, 9. Mai. Wie wir von zuständiger Seite ersahren, tesanden sich an Bard der "Lustame" der "Lustame" der Meldungen bestelligteit handele.

Die "Lusitania" soll eine Ladung im Werte von 11 Mis-tionen Mart an Bord gehabt haben. Außerdem sollen sich an Bord Goldbarren im Werte von 250 000 Plund Sterling (5 Millionen Mart) besunden haben.

Goldbarren im Werte von 250 000 Plund Sterling (5 Millionen Mart) befunden haben.

Kopenhag ein. Es ist jest mit Sicherheit sesseillt, daß mehr als die Hällte der Aeisenden der "Lustunia" gerettet sind, Mon erhölt den Eindruck daß die Aunord-Alnie unter stemden Druck abslätzt der Eindruck des die Ausdricksten Ausgebeit den Eindruck des die Gereckstein gurückstät, um die Simmung der neutralen Länder gegen Teutkaland möglicht ungahrtig zu gesollten.

Bert im. In einem Kopenhagener Telegramm des "Bert. Lotalanseigers" deist es über die Greraum sunfander: Alle dem sicher die Gregenachrichten aus Dit und West und leibst die Meddungen der englischen Riederlage in Flankern find durch den Untergang der Lustiania" in den Hinterfand gedrängt worden. Die Presse der Lustiania" in den Hinterfand gedrängt worden. Die Presse der Lustiania in den Stesse der Lustiania der Kopenhagen der Lustiania Stellen Aunusten befanden und daß bei weitem der Lustiania Stellen Aunusten bestaden und daß dei weitem der größte Teil der Ladung aus Kritgstonterbande bestand, wörd von dem "Bertiner Losalanziger" durch ein Telegramm aus Kopenhagen ergänzt, in dem es heißt: An Bord der "Lustiania"

Derrouf Teryeb großen ift laut Anfaug London 225 Ri Am 4. wehren

bladet"
lijche gi
auj bei
bierung
bie eng
warum
beten S

treues dem R minn i Entent Riebert Erffäri lichste i biefes Burget Englas fein ob voraus mit Ei mürder Sandei freilich fogaft i laudo fich fch

Titel
bağ in
3med
3m, be
Erhai
Lanbe
befan
feit il
folgte
hanble
legten
ben, !

wurden dei der Toepedierung mehrere Applosionen gebort, was derauf schließen ließ, daß die in den Schiffsraum eindringenden Torzedos die Munition zur Explosion brachten, die das Schiff in großen Mengen sie die Allierten sührte. Aus zwertässiger dueste ist laut "Berliner Lotalanzeiger" seigestellt, daß die "Lustania" Andaug Fedruar Artegamaterial, besoders linterleedoodstelle nach Zondon transportiert die, am 26. Fedruar 7490. Sisten Munition, 225 Kisten Armeausrüstungsgegenstände und 7000 Schufiwasien. Am 4. April ging sie mit Geschügen und großen Mengen von Gewehren nach England.

Pliinderung deutscher Läden in Cloerpool.
HBB na. London, D. Mal. Acidung des Reuterschen Burraum: Die megen des Unterganges der "Lustania" erregte Menge dat in Liverpool eine Reihe deutscher Läden geptimbert. Die Bestige des 20 Berdoftungen vorgenommen. Die Kenge verluchte, die Geschagenen zu befreien, und die Polizei war gezwungen, von ihren Knütteln Gebrauch zu machen.

Nu der Suche nach der englichen Jotte.

Namburg, 9. Mei. Die Kopenhagener Zeitung "Extrabladet" schreibt: Man tann nucht umbin. zu fragen, wo ist die englische Flotte, denn deutsche Unterseedoote lagen schon Tage oorder auf der Koute der "Lustinans" und hotten sich wirch die Torpedierung werscherer englischer Schisse bemertbar gewacht. Dat die englische Flotte diese linterjeedoote nicht zu fangen werschet und warum wurde die "Lustinania" nicht diesetz, als sie in die gesährbeten Masser tan? Wan war doch phon im Borans gründlich das dom unterrachet, das die "Lustinania" nicht wurderleiter nach Lieserpoel kunmen wierde. Es ist undegreistisch, warum die Admiralität nichts tat, um das Schill zu schüpen.

# Italien.

WB no. Köln, 9. Wal. Die Kölnische Zeitung" schreibt über die Haltung Jatalenes: "Die Socioerstandigen in Jatalen woßen längst, daß der Dreibund dem Dreiverband mititarlich übertegen nar. So tomite man taum dorüber im Unflaren fein, daß ein treues Festpatten Italiens an seinen dieberigen Bundesgenossen dem Atrieg ein thineltes, auch ür Italien mit meientlichen Mochtgeminn verdundenes Ende bereiten, sein Ramps an der Selte der Anteinunsächte aber nichts weiter ols einen Ausschlichen Mochtgeminn verdundenes Ende bereiten, sein Ramps an der Selte der Anteinunsächte aber nichts weiter ols einen Ausschlichen Mochtgeminn verdundenes Ende bereiten, sein Ramps an der von der der anderen Erlbärung für das Schwanten Italien luchen. Die wohrlichenlichte steinen, die ist, in der Linnes" vom 1. Merildigte ist wohl sein. Der amerikanliche Vereisser John Zu. Burgas schreibt dort, daß Italien ich allein von der Kurcht vor Englands Sesenacht beitinnun läßt. Die Annahme mag richtig sein oder nicht, sedenfalls seist sie der Anteinern Erwähungen woraus, die für sie derrechtigt worzen, und einem Justimmengeben mit England einen für Italien recht dieteren Beigelchmaß geben mitten. Die teiglich vem demekene Untübergeit Analonds, seine Kandelse und Kriegsstotte vor dentlichen Angriffen zu schügen, zeigt reillich ganz für, mie es im Wirtlichfeit um die mittlichen, zeigt reillich ganz für, mie es im Wirtlichfeit um die mittlichen dereillich kohn längst vom Wösser auf das Kapier zurückgeogen.

Englische Drohung an Italien!

188 no. Köln, 9. Mai. Die "Kölnische Zeitung" meldet aus Berlin vom 9. Mai unter der lleberschrift "Englische Drodung an Italien!

Berlin vom 9. Mai unter der lleberschrift "Englische Drodung an Italien in den Krieg zu treiben, zeigt solgendes trasse Bespiet. Was glischen Iralie Bespiet. Das "Giornale Sitalia" tieß, wie aus Rom gemeldet wird, unter einem allabendischen Uchteibern sider den Reckationsgebäudereinen Sag erscheinen, in dem gesagt wird, England zwinge Italien zum Ariege durch die Vorenthaltung der Kohlen, die es nur noch am Englands Verdinder liefere. Aus Kohlenmangel würden un sechs Tagen alle Industries, Eisendadnen um in Italien still siehen. Die Anflündigung des "Klornale Silasia" wurde alsbadd von den england-freundlichen "Welflaggero" in einer angeblich amilichen Londoner Melbung bestätigt. Diefer Einschafterungsversuch ist so plump und dennn, das su mbegreifisch wäre, wenn er in Italien verlangen sollte. Denn es ist den Italienischen Interessentereisen bekannt genug, daß Italien Kohlen aus Deutschland erhält und nuch weiter erhalten fann."

Mertwürdige "Enthüllungen".

Mertwürdige "Enthüllungen".

Der Malländer "Noanti" ertlärt in einem Leitartitel unter dem Litet "Die parlamentarische Ausliednung gegen das Ministerium", daß in Deputiertentreisen eine leddoste Bewegung hersche, deren Invest sie, Mallen von dem Krieg zu bewahren. Das Statt lügt hindu, daß die große Mehrheit des Senats und der Rammer sür die Erhaltung der Reutralität sei, und daß die ungeheure Mehrheit des Landes den Artieben wolle. Diese Taslache sei auch der Regierung bekannt, die ihr ietziges Berhalten nur auf die bewuste Zweideutigteit ihrer Ertstätungen vom vorigen Dezember und dos darauf erfolgte Botum der Kammer gründe. Ueber die dipsomatischen Berdannt, die ihr ietziges Berhalten nur auf die bewuste Zweideutigten Jackweit der Ertstätungen vom vorigen Dezember und dos darauf erfolgte Botum der Kammer gründe. Ueber die dipsomatischen Berdandburgen und die Bolitit der Regierung glaubt der "Awanti" songendes enthüllen zu können: Als in der vergangenen Wechte die leiten Zugeständnisse Desterreichs als nicht genügend erochtet wurden, dabe die Regierung sonne aber seit nicht mehr von ihrem Berden, dabe die Keglerung sonne aber seit nicht mehr von ihrem Bertrag mit dem Dreiwerdand zurüft und seine de Bertammen seit. Der "Noanti" enthüllt serner die Absigt der italienischen Sectung, in den Kreigen icht durch diersten, in dem Bertrag von Leutschind, sondern auf einem Umweg einzutreten, in dem Bertrag von Lausanne nicht erfüllt habe. Dieser Wintelzun wird des eine Eingebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn dies Angebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Angebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Angebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Eingebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Eingebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Angebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet. Benn diese Angebung des Kolonialministers Bartini bezeichnet.

WB na. Rom, 9. Mal. Meldung der "Agenzia Stefani"; Der Ministerpröfibent und Minister des Innern Salandra dat an alle Pröfetten solgender Telegramm gerichtet: Da von Rundgebungen gegen tremde Staatsongehörige, die lich in Italien aufhalten, und Versuchen werden merden ist, fordere ich die Kröfetten und die ihnen unterstellten Behörden der öffentlichen Sicherheit aus, strengte Uederwachung auszuüben und jede Beichöbigung von Versuchen und Cigentum zu verhindern. Die erste Mischt eines zivitisserten Volles much obein, sich unter allen Umständen von Atten von Gewaltstätigteit oder auch Mispachtung gegen irgend semand ernaubalten. Bollen Sie bitte bleie Instruktioner, allgemein veröffentlichen und über eine strenge Purchsichtung wachen. WB na. Ba set. 8. Mai. Dem Schweizer Landesdenst zu base ist der italienische Missassiken Rajor Repete nach Veteretung abgereit, um sich als ofisielles Vetreter Isalien eine ruffliche größe Kauptquartier zu begeben. Bisher hatte Italien els Oreibundmacht feinen Ofitzer zur rufflichen Feldarunce entsandt.

Sirrich, 8. Mat. Die heutigen Meldungen aus Italien

Dreitundmacht teinen Offiger zur ruftlichen Feldarmee entfandt. Jürich, 8. Mal. Die heutigen Meldangen aus Italien bringen nichts Neures; man beschräntt sich in den itolienischen Fel-tungen auf eine Besprechung der gestrigen Ereignisse und Beschlässe. Im Vordergrund der Ereiterung sicht die Audenz des Kürsten Vision Bapit. Die gut unteruchtete Sera und Schornale die Feldischen, die Audienz habe wirtlich staugefunden; auch der österreichische Bosischalter ein von Papite empfangen worden. Deutsche, Desterreicher und Türken reisen in versäufriem Masse ab, wie es heißt, auf Kalssing der betreitenden Kontain. Ueder die Bertretung der Jentrolmächte deim Vorlänn verlautet, der Fapit werde sie seihst ersuchen, um einen längeren Urlaub einzutommen; damit würden alle Schwierigseiten vermieden.

## Roch feine Enticheibung Italiens.

Reine Berichlechterung ber Cage. Bertin, 9. Moi. Die bipfomatischen Berbandlungen wer-forigeführt. Soute läßt fich ber Gefamteinbrud ber Lage babin

immenfallen, daß seit gestern teine Berschlechterung eingetreten Wenn eing die Ungewishbeit und der trisenhafte Justand sort-ern, so beiteht boch auf der anderen Seite die Aussache, waß die tanatischen Berhandtungen weitergesührt werden.

nach Rom völlig ausgeschlossen sei.

Bern, 10. Mai. Mit großer Besorgnis sieht man besonders in der dentschen Schweiz der Gestaltung der Dinge in Italien eine gegen. Cestife Unteinen seine Verentralista aufgeden, so stallen eine gegen. Cestife Unteinen siene Grenzen gegen Italien und Desterreich zu sachten, seine den nutzie auch neue Erschwerungen seiner Waren einsche mit in den Nauf nehmen. Die "Gagerte de Lansaune liefwidet. Ocherreich mit Develichand an der Seite wäre für Italien ein sändster Gegner. Die Abriedstien seine gut gesäust und das Tentino leicht zu verteidigen. Dort habe 1866 General Kilden mit 15 CO Deserreichern 38 OOO Gerstealdamern sich geworden gezeiche Deserreichern 38 ooo Gerstealdamern sich gewert. Es wäre einer der verdangtisvolisten Schriebe Inderend bewertt. Es wäre einer der verdangtisvolisten Schriebe sie in der Gespiele Italien, wenn Italien gezen Desterreich-Ungarn Krieg führen würde. Ban den Arzigen würde sich Italiens, wenn Italien Rachthaber würen verblendet, wenn sie durch das Cintreten Italiens in den Krieg auf Eistrum Ausstands bestiften. Ber est in. Dem "Berswert Lagehalte unter Schriebepresse in. Die "Idae Razionale" bewichnet die von den Krieg aus Eistrum Ausstand Geschlachpresse in. Die "Idae Razionale" bewichnet die von dem Jüschen Bülow dezahlt seien. Daagen indet der "Maans" den sichgen Ton. Er erlärt, die große Mehrheit der Ammer und des Senats solle endlich ihre Irredentstische Razionale und Trachaltische Reichen der Rammer und des Senats solle endlich ihre Irredentstische Rasionen der Kurtralität feitgestalten werde. Die Mehrheit des Anderse, die gegen den Krieg. Giolitti set von seiner Absahlt nach Kom in Lurin verden.

Bed na. Rom, 9. Mai. Der "Ossenats oder Romano" schreibt. Troj unferer Dementis behaupten einige Zeitungen auch weiter, die gegen dem Krieg. Giolitti set von seiner Absahlt nach Kom in Lurin ein Etwahlende und Verleibt. Bei in sehen Konschlagen den den Steiten den Behaupten einige Zeitungen auch weiter, die Beilächen Beilache bie in jeder Beziehung u

Der Drud der Entente auf Italien.

Der Druck der Entente auf Italien.

Chiafio, 10. Wal. Ungeheuer ist der diplomatische Druck der Entente-Möchte auf Acilien. England droht damit, Italien burch die Schließung der Meerengen von Gibraltar und Suez auszuhungern. Namentlich hat England auch seine Geddunterstützung zugelagt. Alle bleien gegenüber bericht sedoch ist kreine, die wissen müßten, die Weinung vor, daß es nicht aum Ariege fommen werde und daß die deutschen Erfolge in Galizien und Flandern nach im leizten Augendlick von entschebendem Einstuß auf die syatung Italiens sein würden.

# Cages-Rundican.

China und Japan. Aus Tientfin wird gemeldet, die Jopaner hatten bereits große Truppenmaffen in der fublichen Mandichurei gufammenge-gogen. China hatte dagegen noch teine nulitärischen Bortehrungen extensionen.

geogen. China hätte dagegen noch teine militärischen Vorfehrungen getrossen. WS na. London, G. Mai. Meldung des Reuterichen Bureaus: Die japanische Botschalt hat ein amtliches Telegramm aus Totio erhalten, nach welchem China Japans lesse Forderungen angenommen hat.

# Cotalberichte u. Naffauifche Nachrichten

MB. (Richtantlich.) Die Ariegsgetreibegefeil ich aft ermüßigt ab 15. Mai die Mehlpreie durchichmittlich um 37.50 Mart pro Towne, und zwar für Roggenusch um 25 Mar pro Towne und bir Vertegeneit um 50 Mart pro Towne. Die Er mäßigung des Preifes für Weizennehl ist größer, um auch de

minberbemittelten Bevölterung bas verhältnismäßig reichlich ver-handene Weigenmehl zu verbilligen. Demgemöß betragen bem-nächlt die Breife der Kriegogetreibegefellschaft für Roggennicht 32.50 bis 35.50 Rart, für Weigenmehl 53.75 bis 38.75 Mart pro Depastungen.

handene Weizemschi zu verbiligen. Demgemäß betragen dem nächt die Freise der Kriegogetreidogeseilschaft sie Noggennacht 32.50 145 35.50 Mart, sier Beizemmeht 53.75 bis 38.75 Mart pro Doppetzemare.

228 (Richiamstich.) Der Kaiser hat als Gedenstag der Sodischiegen Ferrschericktigten des Hodenstages auf Schulfeiern dem Leichtschung sollt des Krier des Gedenstages auf Schulfeiern am Zu. Oktober 1415 die Erdhuldigung auf dem Landickse in Bertin statigeinden hat. Gemäß der schulfeiern am Al. Oktober wiedenkages auf Schulfeiern am Al. Oktober und auf eine lichfliche Krier an dem darausfolgenden Somitag, den 24. Oktober, beschräntt werden. Auf Erund dieser Beinmann, hat der Evangelische Oberlichenrat in Bertin schon seit angeordnet, das am 24. Oktober in allen Akrehn im Hauptgettes denst wird. Kähere Bestunnungen über die Gestaltung der Lichtigen Krier bieben se auch der Kriegslage vordebalten.

Durch Bertingung des Stelle. Generalfommandes des Akreheiten Eines der Kriegslage von Bahrlagern usw unterstopt die össen der Kriegslage von Bahrlagern usw unterstopt die össen. Die Kurverwaltung hat sich zu der Angelegenbeit des angeblichen Berbotes des Kurgartens sier Bermundete gesäußert. Sie teilt mit, das sie der Leitung der Lagarette sies eine bestämmte Angaht von Teritarten überwiesen habe und daß sie auch nicht dasschieden Anpreitungen der Leitung der Lagarette sies eine bestämmte Angaht von Teritarten überwiesen habe und daß sie auch nicht dasschieden Angeren betraten. In leifer Zeit hälten sich aber auch so niele Mannischaltung der unreissische den Kriegen Berneubete ohne einen derartigen Ausweise den Ausgarten betraten. In leifer Zeit hälten sich aber auch so niele Mannischaltung der unreissischen Geschalten siede sieden der Schalten sieden der Schalten sieden der Schalten der Berneubete ohne einen der aufgen der Schalten siede sieden der Schalten sieden der Schalten sieden der Schalten sieden der Schalten der Schalten der Schalten sieden der Schalten der Schalten sieden sieden der Schalten und Schalten sieden der S

geichnitten wurden.
Citellie. Die an der Erbacher Strafe gelegene Billa Marty ift kaaticherfeits mit Beschlag betegt worden. Die prachtvollen Gebäulichkeiten werden als Lagarett eingerichtet und bereits kom-menden Dienstag ihrem Zwede übergeben.

# Dermijates.

Dermisches.

Rein Iwang zum Aufauf von Daueriteischwaren. Rach dem Berl. Tageblatt" in die Kunderrotsverordnung vom 28. Ianuar diese Iahre, nach der die Gemeinden von über diest Einwohnern von Echnique worm, sich mit größeren Berträten an Speck, Währster und Schmien — 15 Wart auf den Kopf der Kodisterung — in verforarn, ausgehoben warden. Die Ergebniste der Echnweinerabling von 15, Kurti 1915 liegen war noch nicht aus allen Tellem des Keiches vollständig vor, innereihn aber betieht teine Erfahr mehr, dah zu von 21 den nicht der derfar mehr, dah zu von 21 den nicht der derfart mehr, dah zu dem Aufabe delindlichen Kartalfelmengen sind is große, dass mit der weiter der Schweine verbraukt werden. Die in Lande bestüdischen Kartalfelmengen sind is große, dass die zu erwarten, das der Schweinswertung der Kendes außeren. Es ist zu erwarten, das der Schweinswertung wieder und der Bengele Kantalten und der Kreinerstellich auf ein normales Weit sind.

Bürzburg. Das "Mürzburger Tageblatt" berichtet über tie Matunt von 1000 gelangenen Kransolen, die nach dem Gelangenenloger auf dem Gelagenberg der Kristylung gebracht wurden. Sie mußten webt nach nicht lange an der Krein atzelen sien, da sie ganz mene Unigennen tragen. Einwigten der Arent atzelen sien, da sie ganz mene Unigennen tragen. Einwigten der Marche nach Berlin sienen Leberscherenten und auf dem Marche nach Berlin sienen Leberscharenten und auf dem Marche nach Berlin sienen Teilben Beranzelen, das Gerlin ein Kreinen und auf dem Arche nach Berlin sienen Leberscharenten der Arenten beim Wärchen von dem vollichen Stampfererade und Criolasbaltung zu geden. Bie flei die Kranzgelen den Marche hach die Kranzgelen der Marche hach Berlin der den Der Kranzelen der Scheins bernten, bleibt ihr Gebelanis. Ihre Geographie schein eben heinen der Mit den Weich der Unierrichung über den Berlin der Steine.

# Buntes Alleriet.

Eiberleid. In dem Wiederaufnahmenerfahren im Mordprozek Hamm verneirten die Geschworenen beide Echnibiragen. Das Gericht herend die Augellagte frei.
Schuffrei am Sonntag. Die Echnibehörde eines Fürstentumes im Tentaburger Walde hat den Lehren, die an der Anfabme der Mehr und Getreidevorräte am 9. Mai teilnehmen wollten, die Ermächtigung gegeben, an dem Lage dem Unterricht fernzubleiben oder ihn ausfallen zu latten. Dabei vergah fie ganz, daß der Tag ein Erminde wer.

mächtlaung gegeben, an dem Lage dem Unterricht sernzubleiben oder ihn aussellen mit latien. Dabei vergaß sie gani, daß der Tag ein Ernntag mer.

WBB na. Köfin, 9. Mai. Kommerzienrat Heinrich Stollmert, ein Teilhaber der weitbekannten Schofladensadrit, ist heute früh infolge eines Unglüdsfalles im Altier von 71 Jahren gestorben.

All "Schwefter Unna" erschien eine Arbeiterin aus hamburg angebisch im Auftrage der Kriegsbille des bedärstigen Krowen in Altona um ihnen Maß zu einem Risch in nehmen Dabei sührte sie dreiste Diebische aus. Sie honnte nunmehr seigensommen werden.

Einen unstäden derkangenen eine Uhr unterdalagen hat ein Cattinenreiniger im Däbeisper Schwen eine Moat.
Frankenschal. Im 68, Lebensiahr verstarte von einem Moat.
Frankenschal. Im 68, Lebensiahr verstarte der Mithogrander der bekannten Resleichmiede und Machtinenschrie der Mithogrander der bekannten Resleichmiede und Machtinenschrie ber Mithogrander der bekannten Kestelchmiede und Machtinenschrie und der Verstagen der Verstagen

# Meueste Machrichten.

DepeldensDienft

MB na. Condon, 8. Mai. "Daifn Mail" meidet aus Rollerdam; Joll für Jost riefen bie Daubehen gegen Apern vor, troch des hartnädigiten Wiscelluntes der Engländer. Um den Besich der höhe 60, mo die Drutschen Juh geloht haben, finden harte Rämpfe statt.

Der kalfer auf dem fabbilichen Kriegsschauplatz.
200 a. Bortlin, 10. Mot. Der Koifer ift auf dem füdost-lichen Kriegoschauplatz angefommen und hat am 8. Mai einem Ge-secht der 1. Garbedinisson beigewohnt.

# Bas Shram Brate fpart, gebt Sor dem Baterlande!

# Deffentlicher Wetterdient.

Boronsfichtliche Birterung für bie Belt vom Abent Seiter, troden, milb, füböftliche Winbe.

Alniglides Theater in Bies ing sins Bemahr einer son Borftellung.

niag, 10. Mai, Abon. B. Im weißen Röh'l. Anf. 7 Uhr E.de nach Big. Uhr meing, 11. Mat, 1. Ringvorftellung: Das Meingold. Anf. 711hr.

Roften, Theolor in Bierbeben. Montag, 10. Mai, 7 Uhr, Gaftviel Leine Anberfen: Die Märche son ber Geige. Borber: Die ferne Bringeffin. Dienbugg, 11. Mai, 7 Uhr, Moria Therefia

Befcaftlicher Reflameteil

# Steckenpferd-Seife

(die beste Lilienmitcheelle), von Bergmann & Co., Radebook & Stück 60 Pig. Forner mielet der Gream "Dada" (Lilienmitch-Gream) rote und sprüde Hant weiß und sammetweich. Tube 50 Pig.

# Anzeigen-Teil.

Betr.: Kriegsunterstühung.

Dicienigen Unterstühungsempsänger bezw. Empfängerinn veiche vor dem 1. April 1915 staatliche Artiegsunterstühung nitten haben, müllen nochmals über die Gesamtumme der mingenen Unterstühungen Quittung leisten. Zu diesem Zwede singenede Termine sestigest.

Um Dienstag, den 11. Mai 1915, nachm. 3—6 Uhr:

Ar. 101—300 auf Jimmer Ar. 26.

Ar. 301—400 auf Jimmer Ar. 27.

Ar. 401—500 auf Jimmer Ar. 28.

Um Rittwoch, den 12. Mai 1915, nachm. 3—6 Uhr:

Ar. 501—600 auf Jimmer Ar. 25.

Ar. 601—600 auf Jimmer Ar. 26.

Ar. 801—900 auf Jimmer Ar. 26.

Ar. 801—900 auf Jimmer Ar. 27.

Ar. 951—1000 und mehr auf Jimmer Ar. 28.

Die Ausweisfarten sind vorzulegen.

Biedrich, den 8. Rai 1915.

Der Maglstrat. 3. B.: Tropp.

Der Magiftrat. 3. B.: Eropp.

Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Aartojelverfaus.

Am Misswed, den 12. Mai d. Is., vormistags von 8 1/2—12
hr sinder Kaiserplay Ar. 5 wiederum Bersauf von Ehstartossint. Der Breis bleibt derselde wie disher. Der Bersauf erfolgt
Mengen von 10, 25, 50 und mehr Bjund. Die Karten, welche
ur En:psangnahme der Kartossein Hathause Jimmer Rr. 20 gegen Jahlung des Kaufpreises verviolat.

Der Dagiftrat. 3. B .: Tropp

Der Magiltrat. 3. B.: Tropp.
Em 19. Mai 1915 vormittage 140%, libr werden an der
Gerichisktelle, Limmer Ar. 61. Gerichiskrade L folgende in der
Gemarkung Biedrich gelegenen Erunditüde:
1. des Bohndaus mit Andau. Optraum und Sausgarten,
Gaalveu. Dinterfaus. Go amerrefa turanions balle und
Mulikanillon. Biedschener Meet furanions balle und
gemeiner Wert aulammen 174660 Me.
2. vier Neder, Cherusterweg, arok instelamt 28 ar. 71 am
gemeiner Bert 1850 Me. Gesenni ver Edeleure
Gafthausbeilger Johann Baulty, ju Bledrich, awangsweite

Berfteigert.
Wicebaben, ben 5 Mai 1915.
Rönigliches Amtegericht Abil.

# Derpachtung von Domanen-Grundftuden in der Gemartung Biebrid.

Die mit bem 1. Cftober ds. Is. pachifrei merdenden undinide im Plächengebalie von 11 ha. belegen in den Begitten 1. Abeuerborn 6. Sodield 2. merdielberg 7. Trestoly 3. Merdielberg 7. Trestoly 4. Bilbelmsbüde 9 Chipen d. Zalleld 10. Bangert

6. Epdifelb 7. Tretfpis R. weminrid 9 Giden 10. Bangert

5. Talfeth 10. Bangert 10. Bangert follen auf 12 Jahre pargellenweife an Ort und Stelle öffentlich weiter verpachtet werben. Errmin blerau ift angefetst auf Freitag, ben 21. Mai be. 30. Burantentunft im Bezief, Theuerborn' Yanbitrabe Biebrich.

Bu 1. 11 Rleingartenftude. Biesbaben, ben 5. Dat 1915.

Roniglides Comanen-Rentamt.

Todes-Anzeige.

und Bekannten die traurige Nachricht, dass unsere gute Mutter,

Katharina Schroeder

geb. Arrenz

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Weiher-

Im Namen der tieftrauernden Hintert lieben:

Julius Schroeder.

Grossmutter, Schwiegermutter, Urgrossmutter und Tante

im Alter von 89 Jahren sanst entschlasen ist.

Biebrich a. Rh., den 8. Mai 1915.

Von tiefstem Schmerz erfüllt unseren Verwandten, Freunden

# Berbachinng von Grunbftüden bes Raff. Zentralftubienfonbs

in der Gemarfung Biedelen.
Die mit dem 1. Oftober do. 36. pachirei werdenden Erundiale im Piddengebaue von rund is deftar sollen auf 12 Jahre vargellenweite an Der und Grelle offentlich weiter vorpachet werden, und awar:

al am Mistwoch, den 10. Mai de. 36. dormittage A Ude deglunend izulammentunft: Apfeiallee dei der neuen Kalernei, 71 Parsellen, deinfeld, 2. Boden 8. Meichten:

1. Kolenfeld, 7. Reuweg.
2. Boden 8. Meichtentlich, 9. Bongert, 10. Treffeld, 10. Treffeld, 11. Cichen.

6. Weiteld, 11. Cichen.

b) am Tonnerdiag, den 20. Mai de 3.6., vorm. 8 Mer be-

b) em Donnersten, ben 20. Mai be 36., vorm. 8 Mbr be-gisnend, (Bulammenhnit: Balbitrahe, bluter ben Aniernen), 46 Bargellen, belegen in den Begirfen: 12. Lob. 13. Rabiwiete, 14. Odmunich, 16. Tailetb, 17. Allee.

ci am Commerdiag, ben 20, Mai be. 36., nadmittage 2 Ubr, (Hulammentunh: im "Rittelfala"), 16 Bargellen, belegen in ben Begirten:

18. Minetfala. 1 19. Oberfala.

8u 1., 2. 17. 20 Rieingarrenftide. Bicebaben, ben 5. Mai 1915. Rönigliches Domänen-Rentamt.

# Allgem. Ortskrankentaffe Biebrich a. Rhein.

Muf Grund bes § 89 ber Sagung merben biermit bie @ Bertreter ber Arbeitgeber und Berficherten gu einer

# Ausschuß-Sitzung

greitag, den 14. Mal 1915, abends der Schühenholft, Wiesdahener Straße 15., höflichst eingene Schühenholft, Wiesdahener Straße 18., höflichst eingene Lages-Ordnung:

1. Wahl eines Borsihenden des Ausschusses.

2. Abendhme der Jahresrechnung 1914.

3. Beschlußsafiung über einen Rachtrag zur Dienstordnung (§§ 322, 462, 76, 100).

5. Unträge und Mitteilungen.

Gemäß § 89 Abl. 7 der Sahung kann nur über solche Anträge beschlossen werden, die von mindestens 6 Bertretern des Ausschusses beschlossen werden, die von mindestens 6 Bertretern des Ausschusses schließt sind.

Die Ausweissarten für die Berechtigung zur Teilnahme an der ordentlichen Ausschußestigung werden sehen Bertreter vom Borstand zugestellt.

Biedrich, a. Rh., den 27. April 1915.

Der Borsihende des Borsiandes.

R a u r e r.

Morstandes werden zu dieser Ausschuße



# Gefangberein "Gintracht".

Mittwod, den 12. Mai:

Bieberbeginn ber Gefangstrunden

und Befprechung.

Der DerHand

# Elektro-Biograph

Um das Glud betrogen

Bouta Dame mit ber Beforntaille in 2 Rtren.

Union-Theater. Dete Boiforag.

Das Geheimnis von Chateau Richmond!

lowie cin fiberans reich



Ba.m zu empfehlen ift Zuckore Patont -- Hodiziani -- Soffe essen unveine Gaut, Miteflet,

Pickel.

Endiden, Butteln ufw. Spealais Krat Dr. B." (In bret Starfen a 1) Bl. B. 1.— u B. 1.501 Dean Enchook-Groene (a 50 Dig. T Big. 2c.) Bet Eb. Coven-beitner, Marca Drocrie.

# lanos Garmoniume neu unb gebr. in jeb. Breislage. Mictolanos bill. 187a in, Wicsbab., Rheinftr.18

Lehrling

D. Sail Wwe.

griudt. Bris Stabolph, Mengermeifter.

Für die uns anläßlich des Todes unserer innigst-geliebten Mutter

Fran Kath. Kaz Wwe.,
in so herzlicher Weise bekundete Teilnahme an dem
schweren Verlust, wie auch für die schönen Kranzund Blumenspenden sagen wir unseren herzlichsten
Dank.

Die Kinder.

Biebrich a, Rh., den 10. Mai 1915.

# Bett-, Tisth- und Küchen-Wäsche Leibwäsche und Badetücher

habe noch in reicher Auswahl zu :: vorteilhaften Preisen abzugeben. ::





# Sofort gesucht ardentilide Alabeiter bis in 45 Sahren Doceniohn Mt. 26.- bis 30-.

Chemifde Fabrit Griesbeim-Cieltron Griesbeim a. M.

Got möbliertes Maniarden Zimmer 1 Dermieten. Nåb. Theiemannstrahe 13, 1. Simmet u. Riche

ermieten. Birsbabener Straße 23. tänbig. Mann ober Graule

fam falle Schlafftelle erhalten stab. Rathausfix, 51, 6th. v. 24 don möbliere Simmer folusi du becinteten Klathausftrahe 51, part.

Stube, Rammer und Riiche nomarlich für 17 Wart gu ver-Elifaberbenkraße 2.

Dadinghausa 9 Simmer u Aliche Mathous-ier, 25 au verm monail 15 Brt • Nab. Gefdanch, do. Burgero.

Bohnung Borberd. 2 Jimmer n. Alde fofort ob. 1. Junt, baleibft auch trbi Tachwobung. 2 Simmer u. Side zu vermieren. Raberes Johnkrabe 11.

2-Simmermohanna sum 1. Juni au vermiejen Raiferolov 9, p.

66ine 2-3immermennammen miteinlerufammern aum Unterfien von Probein, Gildarbenifrenke, fittigf au ver mieren 440. Mas. Blainaer Ger 10 im Büro.

Coine Sestmmermoonune itt Aubebor in rubigem Daule mit Aupenor in au vermieten. Mab Antierftrafte 1, t. Laben. R. Zimmerwobaung idronifo. Borberpaus it vermieten Rathausbrahe 51.

5- ober 4-Simmer wohnung

für einen Deamten auf 1. bill au mieren gefucht. 561 Anges firbt entgeg. b. Brauf-tragte: Wiesbabener Str. 84 1. Sone 4- Finimerinohuma nit Bubebor au permieten. Plat. Brainser Str. 14 140

# Chauffeur

seincht Angebote unter € 171 an bie Geichafisftelle be. Bl.

Riftenforeiner Rebeiter aefud Rheinnauftrane

mit auter Soulbilbung aum foloriigen Ginirlit auf mein

Dansburide

einige Arbeiter Dr. Rarl Doffmann u. Co. G. m. b. O.

Junger Mann

Ezelius, Mboliftraße 14. Mädchen 15-16 3.

folors gelucht . Reugaffe 4. Tamiges diteres Minden Was foden tenn acf.

Monatmädden n finberiolen Dausbalt gefucht Rab in ber Geichafteltelle.

Junges Madden aus antienblaer Famille bet fo-fertiger Bergütung in die Jehre gelucht S Schloh, Mainzer Str. 12.

Cauberes Ribo

orfuct. Mainger Strage 14. Seibit eingemachte Labben-traoi, Bund 15 Big., abgebr. Bobnen, Vio. 25 Big., Cauer-fraut, Bib. 12 Big., Sala-gurten, Gild & Big. Rati Depben, Abaifftrabe 5

Saatbohnen

Stangenbobnen (Bönnomen) Bib. 1.80 Dit, Buichbobnen Railer Edifelm (Stiefen empficht Do Rarl Dabib, Raiferftraße 49. Telefon 229.

Reauthlanzen

gu baben. Barrnerei Branbideib 658 Dophetmer Str. 16 But erhaltener Gieldrant

9.651. Bimmer au permieten. 2-3 Ginlegefoweine

en gefucht. Birebabener Str. 99. 1 Moraen Riee Rabe Prantfurter Cirafie) pacten gelucht 20. Gail Fome.

Ciallbaien, (Bela Riefen, Landided) Z anben, Sibner, Enten, Onnbe (Ratenfanger) au biditen Greifen au tarten gefucht.

M. Kloft,

Mrmenrubitrabe 13.



Ber erielli ellan. 6brad. U.terriat Ingebore mir Breis unter 1225 i bir Gefdatisfielle.

Gine Brofche

mit Bhotographie non Raifert fronk pin Mainaer Etrafe ver-loren. Gegen Belohiung abati-geben Walts ser Grafe 23.

e beurige Musgal

Beithicker in Be

in be liebe bes ; com worf wir i won melle bet 2 farbi meef länge bet jufter war Etwa genb Gegn Geoge ben in bi unb